



Deutscher Kinderschutzbund Orts- und Kreisverband Ludwigsburg e. V.



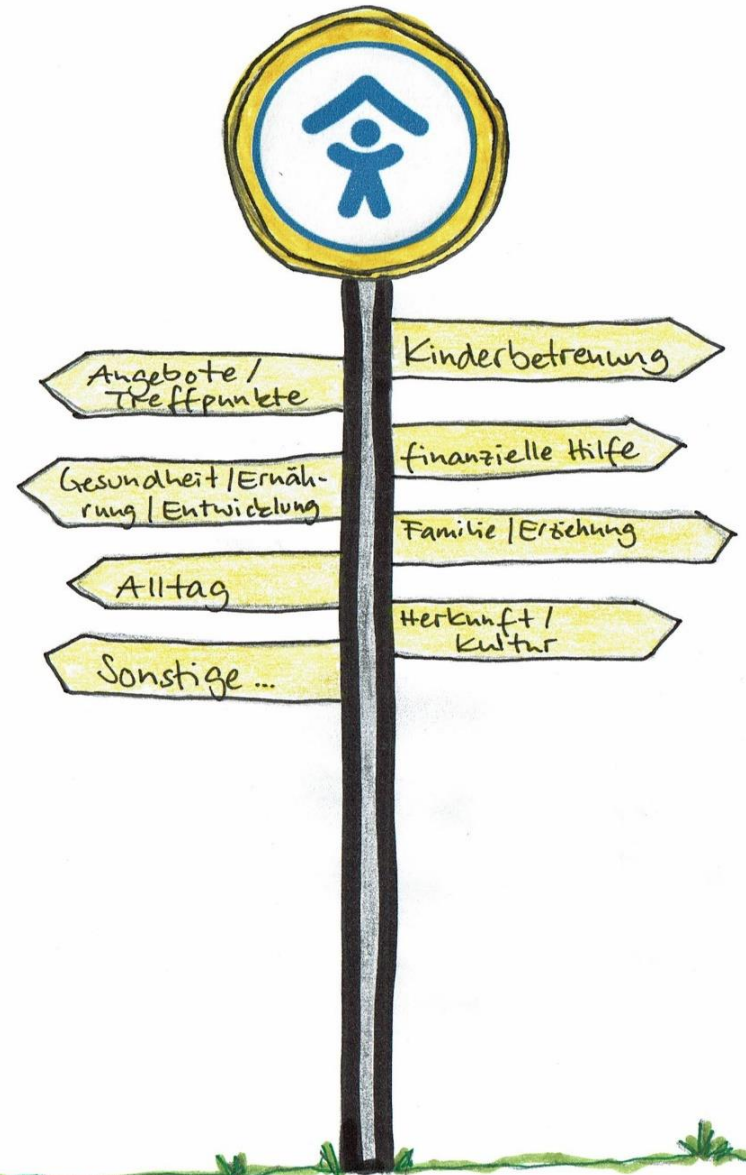
die lobby für kinder

Hallo Baby! Wie schön, dass du geboren bist!



Willkommensbesuche bei Familien mit Neugeborenen

Fragen und Gesprächsthemen der Eltern



Herausforderungen



- Freiwilligkeit
 - einen Besuch anzufordern
 - etwas von sich Preis zu geben
 - Persönlichkeiten der Familien
-
- Themenvielfalt
 - Sprachbarrieren
 - Datenschutz/Dokumentation

Effekte

- Die Eltern werden wertgeschätzt und erfahren Bestätigung.
- Die Eltern fühlen sich informiert und erlangen Sicherheit in für sie wichtigen Fragen.
- Die Eltern werden auf Themen aufmerksam gemacht, an die sie bisher nicht gedacht haben.
- Die Eltern haben einen Ansprechpartner.

2021 (2020)

- 81 (74) besuchte Familien
- 41 (41) Jungen
45 (33) Mädchen
- 14 (11) Tage bis 10 (9) Monate
- 17 (25) Nationalitäten
- verheiratet, nicht verheiratet, alleinerziehend, Patchwork, ...



2022: 64 Willkommensbesuche

Pandemie bedingte Veränderungen

- Nach dem ersten Lockdown Anpassung der Hausbesuche durch Hygieneschutzkonzept
 - Möglichkeit des „virtuellen Hausbesuchs“ oder telefonisch („Hallo Baby“ Tasche vorab vor die Tür gestellt
 - Persönliche Besuche nach Möglichkeit im Freien und unter entsprechenden Schutzbedingungen
- Nutzung medienbasierter Hausbesuche **2021 (2020)**
 - Telefonisch 3 (3)
 - Videocall 1 (2)

Pandemie bedingte Veränderungen

- Wie konnten wir die Eltern in dieser besonderen Zeit unterstützen:
 - Viele Eltern, insb. Erstgebärende und Alleinerziehende waren sehr isoliert und haben dankbar das Angebot für einen Hausbesuch angenommen
 - Familien mit Geschwisterkindern haben sich häufig belastet und überfordert gefühlt
 - Durch den Willkommensbesuch war jemand da, der ein offenes Ohr für ihre Ängste und Sorgen hat
 - Weitergabe von Informationen über Online Angebote, virtuelle Begegnungsmöglichkeiten

Ausblick

- Durch gezielte Werbung das Angebot bekannter machen
 - Höhere Anzahl an Besuchen
 - Entlastung anderer Einrichtungen/Stellen
- Netzwerkarbeit weiterführen und vertiefen
 - Kenntnis über Angebote und Ansprechpartner
 - Hilfe auf dem „kurzen Dienstweg“
- Kontinuierliche Aktualisierung der Besuchsunterlagen, Mithilfe bei der Überarbeitung der städtischen Materialien

Das hören wir oft

„Vielen Dank für den Besuch – jetzt habe ich einige Fragezeichen weniger!“

„Schade, dass es bei meinem ersten Kind noch keinen Hausbesuch gab. Es ist so hilfreich, sich nicht alle Informationen selbst beschaffen zu müssen!“

„Jetzt bin ich aber erleichtert!“

„Meine Güte – was Sie alles wissen! Vielen Dank, dass Sie hier waren!“

„Vielen Dank für den Besuch und die Geschenke. Falls wir nochmal ein Kind bekommen, laden wir Sie gerne wieder ein!“





-lichen Dank für Ihre
Aufmerksamkeit!

